

Hybridtechnik – das Zukunftsthema zur BLECHexpo und SCHWEISSTec

Hybridtechnik? Hybridtechnik!

Die Gebote der Stunde lauten Material- und Energieeffizienz sowie Ressourcen- und damit Umweltschonung. Ein praktikabler Weg dahin sind moderne Leichtbau-Konzepte für Fahrzeuge wie für deren Bauteile und Baugruppen, wobei dies auch für andere Branchen gilt, wie zum Beispiel den Apparate- und Maschinenbau. Hybridteile z. B. für Automotive-Anwendungen können heute zum Beispiel aus folgenden Kombinationen unterschiedlicher sowie auch verschieden dicker Materialien bestehen: Stahl-/Stahl; Stahl/hochfester Stahl; Alu-/Stahl; Stahl/Faserverbundmaterial; Alu/Faserverbundmaterial.

Hybridtechnik erfordert neue Verbindungsverfahren

Was sich bezüglich der Teile- Produktion noch recht einfach darstellen lässt, bereitet vor allem hinsichtlich Verbindungstechnik eine ganze Reihe von Problemen. Thermische Verbindungen wie Schweißen oder Hartlöten scheiden spätestens bei unterschiedlichen Werkstoffen ganz aus, und auch längst nicht alle mechanischen Verbindungsverfahren lassen sich anwenden. Aus diesem Grund hat sich das Fachmessen-Doppel BLECHexpo und SCHWEISSTec dieser Thematik angenommen und neu den zukunftsorientierten Fachbereich Hybridtechnik in die Nomenklatur(en) integriert.

Hybridtechnik oder die Stunde der Alternativen

Fertigungstechnisch sind je nach Werkstoff die bekannten mechanischen Stanz- und Trennverfahren aber natürlich auch thermische Schneidbearbeitung (Schutzgas, Plasma, Laser) möglich. Sowohl produktionstechnische als auch wirtschaftliche Vorteile bringen vor allem jene Verfahren, die ohne Vorbearbeitung wie Stanzen oder Bohren auskommen (Druckfügen/Clinchen), oder bei denen das Verbindungselement zugleich Stanzwerkzeug und Verbinder (Stanzmutter, Vollstanznieten) ist.

**BLECHexpo und SCHWEISSTec –
produktionstechnische Lösungen für
Hybridbauteile im Fahrzeug-,
Apparate- und Maschinenbau**

Blech trifft Business

Blechexpo



**10. Blechexpo –
Die internationale
Fachmesse für
Blechbearbeitung**

Schweisstec



**3. Schweisstec –
Die internationale
Fachmesse für
Fügetechnologie**

06. – 09. Juni 2011 STUTTGART

www.blechexpo-messe.de
www.schweisstec-messe.de

Veranstalter:



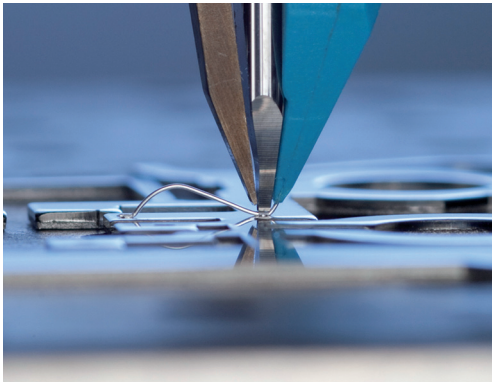
SCHALL
MESSEN FÜR MÄRKTE.

P.E. Schall GmbH & Co. KG
Gustav-Werner-Straße 6 · D - 72636 Frickenhausen
Tel. +49 7025 9206 - 0 · Fax +49 7025 9206 - 620
info@schall-messen.de · www.schall-messen.de

Veranstaltungsort: Messe Stuttgart · Messeplazza 1 · 70629 Stuttgart

Mitglied in den
Fachverbänden:

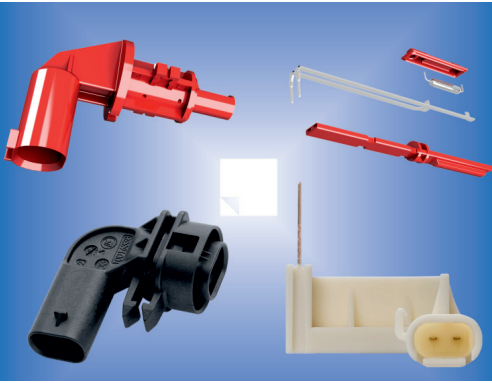




Enayati GmbH & Co. KG: Entwicklung von seriennahen Prototypen

Die Enayati GmbH & Co. KG, gegründet 1984, zählt europaweit zu den marktführenden Oberflächen-Spezialisten der Kontakttechnologie. Mit über 200 Mitarbeitern fungiert das Birkenfelder Unternehmen als Entwicklungspartner von führenden Stanzunternehmen sowie OEMs. Enayati besitzt das Know-How, um vom Beginn einer Design-Studie bis hin zur deren Serienreife hinsichtlich Technologie, Performance und Gesamtauslegung maßgeblich mitzuwirken. Einen hohen Stellenwert nimmt aktuell die Entwicklung von seriennahen Prototypen ein. Sowohl die Anpassung von Produkt-notwendigen Oberflächeneigenschaften, als auch Hinweise auf die Auslegung von Stanzwerkzeugen mit dem Ziel einer wettbewerbsfähigen und qualitativ beherrschbaren Galvanisierbarkeit werden in Kooperation erarbeitet. Neuentwickelte Oberflächen mit idealem Eigenschaftsprofil für Hybrid-Bauteile und der Eignung für neue Verbindungstechniken (Klebe- und Bondtechnik) werden schwerpunktmäßig für die Bereiche Automotive, Regenerative Energien und Telekommunikation verwendet. Zieldefinitionen und Umsetzungen neuer Oberflächeneigenschaften für bestehende und neue Produkte werden speziell auf die jeweiligen Anforderungen gemeinsam mit dem Kunden erarbeitet.

Halle 8, Stand 8209

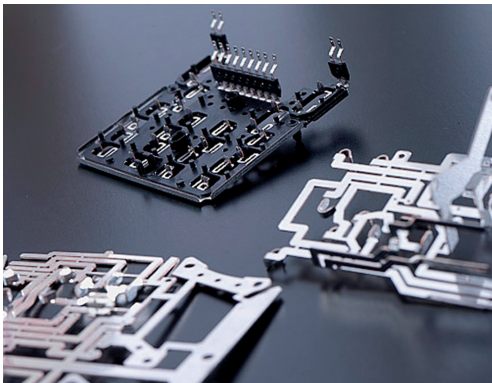


Leicht + Müller Die Synergie von Stanz- und Kunststofftechnologie!

Alles aus einer Hand an einem Standort. L+M Stanztechnik und L+M Sycotec ergänzen sich durch fundiertes Wissen von der Produktentwicklung über den Werkzeug- und Anlagenbau bis hin zur Serienproduktion. Schnelle Reaktionszeiten und kompetente Problemlösungen durch kurze Wege und Präsenz vor Ort. Mit unserem Know-How aus der Stanztechnik optimieren wir die Kunststofftechnologie, somit ist ein Trennen und Biegen im Spritzgießwerkzeug für uns ein souveräner Schachzug.

Halle 8, Stand 8212

Sie sind am Zug. Besuchen Sie uns auf unserem Messestand auf der BlechExpo, evtl. auch zu einer Partie Schach wobei wir gemeinsam die nächsten Züge besprechen können.



HÄRTER: Highlights aus zahlreichen Anwendungsgebieten hybrider Bauteile

HÄRTER entwickelt und produziert Stanzwerkzeuge im Folgeverbund oder mit Transfertechnik, Spritzgießwerkzeuge, Stanzteile und Metall-Kunststoff-Komponenten. Mit rund 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an Standorten in Deutschland, China, Polen und den USA ist HÄRTER der innovative Partner bei der Entwicklung und Produktion hoch komplexer Metall-Kunststoff-Komponenten (mechatronischer Baugruppen) für zahlreiche Anwendungsgebiete. Die Verbundtechnologie zwischen Metall und Kunststoff ist dabei einer der wichtigsten Wachstumsmärkte überhaupt mit ausgezeichneten Perspektiven. Hier werden technologische Entwicklungen aufgezeigt, an die vor einigen Jahren noch nicht zu denken war.

Halle 8, Stand 8315

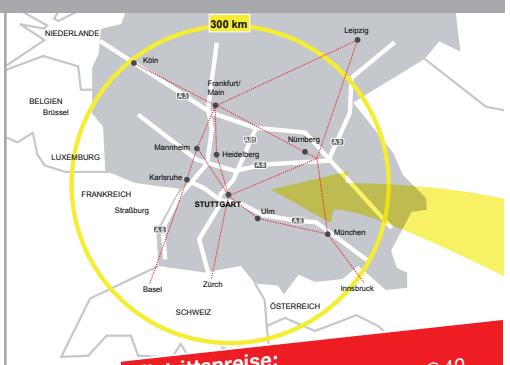
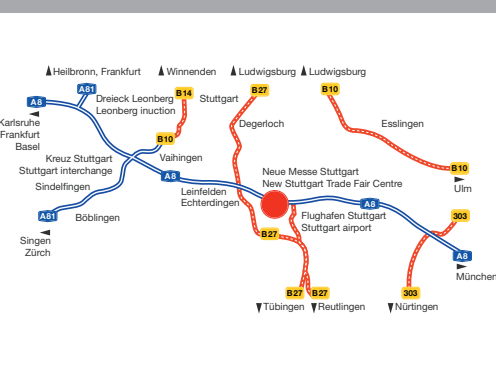
Auf der Blechexpo werden wir einige technologische Highlights aus den zahlreichen Anwendungsgebieten hybrider Bauteile zeigen.



Leicht Stanzautomation: Prozesskette zur Produktion eines hybriden Bauteils

Die Firma Leicht Stanzautomation stellt auf ihrem Stand in Halle 8, Stand Nummer 8506, eine komplette Prozesskette zur Produktion eines hybriden Bauteils vor. Gemeinsam mit den Partnern Arburg, Zetka, Hayek und Creative Automation wird auf dem Stand ein Clip produziert, der von den Besuchern auch als Erinnerung mitgenommen werden kann. Vom Abwickeln des Rohbandes, dem Stanzen, Aufwickeln des Stanzgitters über Abwickeln des Stanzgitters und Zuführung zu einer Spritzgieß-Maschine werden die Komponenten der Prozesskette gezeigt. Auch eine Überwachung mit modernster Kameratechnik ist selbstverständlich integriert. Dem Besucher wird eindrucksvoll vor Augen geführt, wie der Stanz- und der Spritzgieß- Prozess sinnvoll entkoppelt werden können und wie sich Stillstandzeiten der Anlagen perfekt minimieren lassen.

Halle 8, Stand 8506



Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. 9 - 18 Uhr, Do. 9 - 17 Uhr

www.blechexpo-messe.de

Eintrittspreise:
Tageskarte € 25,-, 2-Tageskarte € 40,-
Schüler und Studenten € 15,-